

HI ZertGlobal D&P
Richtlinienkonformes Sondervermögen

Jahresbericht
31. August 2011

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH

in Kooperation mit

Dahl & Partner Vermögensverwaltung AG, Hamburg
(Portfoliomanagement)

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010/2011.....	3
Vermögensaufstellung zum 31.08.2011	6
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	22
Besteuerung der Wiederanlage.....	23
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG	25
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien	26

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010/2011

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST – Hanseatische Investmentgesellschaft mbH. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Dahl & Partner Vermögensverwaltung AG.

Anlageziele des Sondervermögens

Ziel des HI ZertGlobal D&P ist, durch den Einsatz strukturierter Produkte mittel- bis langfristig auch bei negativ und seitwärts tendierenden Zielmärkten ein positives Anlageergebnis zu erzielen. Eine attraktive Partizipation bei steigenden Börsentendenzen bleibt dabei ebenfalls gewährleistet.

Kennzahlen

Der HI ZertGlobal D&P musste im Berichtszeitraum (01.09.2010 – 31.08.2011) einen Wertverlust von 14,47% hinnehmen. Die Benchmark (DJ EuroStoxx50, MSCI World und RexP) verlor im gleichen Zeitraum 11,98%.

Die Volatilität (Maß für das Risiko bzw. die Schwankungsbreite) für das Sondervermögen lag im Berichtszeitraum bei ca. 16,63%, während bspw. der EuroStoxx50 im gleichen Zeitraum eine Volatilität von ca. 25,5% aufwies und damit deutlich schwankungsanfälliger war.

Das Veräußerungsergebnis für den HI ZertGlobal D&P für den Berichtszeitraum betrug:

EUR 197.121,32.

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien, Schuldverschreibungen und Terminkontrakten erzielt.

Bericht über das Sondervermögen

Nachdem die globalen Aktienmärkte – vor dem Hintergrund der niedrigen Zinsen, der hohen zur Verfügung stehenden Liquidität sowie dem Mangel an Anlagealternativen – im ersten Quartal 2011 neue Höchststände seit der Finanzkrise 2008 erreichen konnte, bereitete das Erdbeben in Japan und die sich daran anschließende Atomkatastrophe dieser Entwicklung ein jähes Ende. Einhergehend mit einer stark gestiegenen Volatilität konnten die Märkte diesen Schock jedoch relativ schnell überstehen und strebten erneut an die zuvor erreichten Kursmarken. Die sich verschärfende Verschuldungskrise und die damit erneut auftretenden Rezessionsängsten ließen die Aktienmärkte dann im August regelrecht zusammenbrechen. Dieser Monat wird als schwarzer Monat in die Börsenannalen eingehen. Es herrschten wieder Krisenszenarien an den Märkten. In fast allen Assetklassen wurden lang anhaltende Trends gebrochen. Kurse weichten teilweise extrem von ihrem langjährigen Durchschnitt ab. Besonders die exorbitant gestiegene Volatilität hat neben den dramatischen Kurseinbrüchen dazu geführt, dass der HI ZertGlobal diesen Monat tiefrot abschließen musste.

Bei den Volatilitäten lösen aber — genau wie am Aktienmarkt — extrem ruhige und besonders turbulente Marktphasen einander ab. Im Gegensatz zu Aktienkursen wird hier weder ein Wert von Null erreicht, noch können Schwankungen zu unendlichen Volatilitäten führen. In jeder Krise liegt daher bekanntlich auch eine Chance und so wird in der aktuellen Situation bereits eine Beruhigung der extremen Kursbewegungen und die damit zurückgehende Volatilität das Portfolio zukünftig wieder überproportional positiv beeinflussen.

Das Portfolio war im Berichtszeitraum schwerpunktmäßig auf Discount-Strukturen ausgerichtet, die zum größten Teil direkt abgebildet und im Rahmen des „roll-over“-Verfahrens monatlich an die aktuelle Marktphase angepasst wurden. Zu den Basiswerten in den Discount-Strukturen zählten u.a. Werte wie Apple, Baidu, Cisco, Daimler, Dt. Börse, F5 Networks, Gilead, HTC, Illumina, Nokia sowie Salzgitter.

Das Anlagevolumen im Sondervermögen war in erster Linie durch die Kursverluste rückläufig. Das derzeitige Volumen beläuft sich auf knapp 4,0 Mio. Euro.

Der Investitionsgrad betrug zum Berichtsstichtag 82,02%, wobei der Schwerpunkt der Strukturen im EUR und USD investiert war. Der USD-Anteil betrug ca. 28,1%. Daneben machen Strukturen in CHF einen Anteil von ca. 4,4% aus. Weitere nennenswerte Fremdwährungsanteile (siehe auch Punkt Währungsrisiken) bestanden nicht.

Die Laufzeiten der einzelnen Strukturen im Sondervermögen lagen schwerpunktmäßig bei < 6 Monate. Der Anteil in diesem Laufzeitenbereich betrug ca. 55%.

Am Berichtsstichtag wurden 25 Positionen bzw. Strukturen gehalten, die sich auf 6 verschiedene Arten verteilen. Der Schwerpunkt mit ca. 50% lag dabei auf Discount-Strukturen.

Die aktuelle Anlagestruktur wird auch zukünftig beibehalten. An der bisher umgesetzten „roll-over“-Strategie im Bereich der Discount-Strukturen wird ebenfalls festgehalten. Dabei werden zur Optimierung der Ertragsseite diese Strukturen direkt abgebildet. Dadurch bestehen weiter in diesem Segment keine Emittentenrisiken. Ein weiterer Fokus wird auf Express-Strukturen liegen, die im Gegensatz zu Bonus-Strukturen durch ihre endfällige Barrierebeurteilung bei Kursturbulenzen deutlich stabiler sind.

Bei stärkeren Erholungstendenzen im aktuellen Marktumfeld werden auch zukünftig immer wieder Reverse-Bonus- oder Discount-Put-Strukturen aufgebaut.

Risikobericht

Einschätzung der wesentlichen Risiken im Berichtszeitraum. Grundsätzlich wird zur Messung von Marktrisiken die VaR-Methode verwendet.

Adressenausfallrisiken:

Durch die direkte Abbildung von Discount-Strukturen besteht kein Emittentenrisiko für diese Investments. Dieser Anteil macht etwa 48% des Sondervermögens aus. Direkte Investments in Zertifikate erfolgen vorwiegend mit Emittenten von guter bis sehr guter Bonität bzw. Emittenten, die einen niedrigen CDS Satz ausweisen. Daneben handelt es sich fast durchweg um Adressen, die gemeinhin als systemrelevant gelten.

Bei den Zertifikaten handelt es sich dabei um folgende Emittenten: Deutsche Bank, UBS, Credit Suisse, Société Générale und Capitalbank. Der Gesamtanteil dieser Emittenten betrug zum Berichtsstichtag 27,07%.

Im Bereich der Schuldverschreibungen handelt es sich um eine Escada-Schuldverschreibung. Dieser Bond ist bereits notleidend, hat aber lediglich einen Anteil von 0,23% am Sondervermögen. Der aktuelle Verlust dieser Position in absoluten Zahlen ist mit 2.854,45 EUR relativ überschaubar. Sollte die gesamte Position nicht zurückgezahlt werden, handelt es sich um einen Verlust in Höhe von 12.104,45 EUR.

Zinsänderungsrisiken:

Für den Escada-Bond besteht aufgrund der oben geschilderten Umstände kein Zinsänderungsrisiko.

Bei dem Garantiezertifikat CS JRC FX Garant-Anleihe (WKN: CS8RC) besteht aufgrund der langen Restlaufzeit bis 24.11.2019 sowie dem hinter dieser Struktur liegenden Zerobond ein hohes Zinsänderungsrisiko. Im Verhältnis zum Sondervermögen ist diese Position mit einer Gewichtung von ca. 9,9% aber relativ überschaubar.

Währungsrisiken:

Das Sondervermögen ist zu 67,5% in EUR investiert. Währungsanlagen in USD machen ca. 28,1% und in CHF ca. 4,4% aus. Die Investitionen in USD wurden im Berichtszeitraum teilweise durch Devisentermingeschäfte abgesichert. Zum Berichtsstichtag bestanden keine offenen Absicherungsgeschäfte.

Sonstige Marktpreisrisiken:

Sowohl Basisrisiken als auch Spreadrisiken sind als gering zu bewerten.

Operationelle Risiken:

Operationelle Risiken sind im Berichtszeitraum als sehr gering zu bewerten.

Liquiditätsrisiken:

98% der im Sondervermögen investierten Anlagegegenstände sind fungibel und börsentäglich handelbar. Die Position in dem Capitalbank-Zertifikat ist monatlich veräußerbar und macht 1,23% des Sondervermögens aus.

Die durchschnittliche Liquidität (Bankguthaben) betrug im Berichtszeitraum zwischen 5% bis 30%. Die Liquiditätsrisiken sind als gering zu bewerten.

Sonstige wesentliche Ereignisse bestanden nicht.

Hamburg, im November 2011

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST
Hanseatische Investement-GmbH
Geschäftsführung
Nicholas Brinckmann, Gerhard Lenschow, Dr. Jörg W. Stotz, Lothar Tuttas

Vermögensaufstellung zum 31.08.2011

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Fondsvermögen:	EUR	4.024.018,10	(5.459.364,36)
Umlaufende Anteile:	Stück	117.415	(131.764)

Vermögensaufteilung in TEUR / %

Aktien			
Inland		461	11,46 (19,53)
Ausland		1.482	36,83 (28,47)
Verzinsliche Wertpapiere			
Inland		9	0,22 (3,05)
Ausland		400	9,94 (5,69)
Investmentanteile		259	6,44 (5,01)
Zertifikate			
Inland		248	6,16 (18,19)
Ausland		441	10,96 (14,67)
Derivate		-358	-8,90 (-3,24)
Barvermögen/			
sonstige Vermögensgegenstände/			
sonstige Verbindlichkeiten		1.082	26,89 (8,63)
		<u>4.024</u>	<u>100,00</u>

(Angaben in Klammern per 31.08.2010)

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Vermögensaufstellung zum 31.08.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	%	
			Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge				
			Whg. in 1.000	31.08.2011	im Berichtszeitraum			in EUR	des Fonds- vermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Celesio	DE000CLS1001		STK	10.000	0	0	EUR	11,440000	114.400,00	2,84
Daimler	DE0007100000		STK	2.500	2.500	4.000	EUR	36,175000	90.437,50	2,25
Deutsche Börse	DE0005810055		STK	1.900	3.000	4.100	EUR	41,500000	78.850,00	1,96
Nokia	FI0009000681		STK	31.900	11.900	0	EUR	4,326000	137.999,40	3,43
Q-Cells	DE0005558662		STK	35.000	25.000	0	EUR	0,914000	31.990,00	0,79
Salzgitter	DE0006202005		STK	3.000	0	0	EUR	41,310000	123.930,00	3,08
Vivacon	DE0006048911		STK	30.000	0	0	EUR	0,700000	21.000,00	0,52
Petroplus	CH0027752242		STK	4.800	0	0	CHF	6,090000	24.725,15	0,61
Gold Fields	US38059T1060		STK	6.500	0	23.100	USD	16,560000	74.573,92	1,86
Verzinsliche Wertpapiere										
7,500000000% ESCADA 05/12	XS0215685115		EUR	100	0	0	%	9,250000	9.250,00	0,23
0,000000000% Credit Suisse EO-Zero-MTN 09/19	DE000CS8JRC9		EUR	527	469	269	%	75,820000	399.571,40	9,93
Zertifikate										
Capital Bank-Grawe Gruppe Open End Zert.	AT000B109848		STK	3.000	500	0	EUR	16,540000	49.620,00	1,23
Deutsche Bank BONUSZ 16.09.11 Nokia	DE000DE5CDM4		STK	15.000	15.000	0	EUR	4,150000	62.250,00	1,55
SG Expr. Z. 03.09.2013 ESTX	DE000SG1T0A1		STK	1.000	1.000	0	EUR	102,260000	102.260,00	2,54
SG Expr. Z. 06.02.2012 FTSE/ASE	DE000SG1L362		STK	2.000	0	0	EUR	41,940000	83.880,00	2,08
UBS Open End Zert. UBS Flex.Ro.	CH0023881375		STK	3.750	0	0	EUR	104,450000	391.687,50	9,73
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	1.796.424,87	44,63	

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Vermögensaufstellung zum 31.08.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge			
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Aktien									
Apple Computer	US0378331005		STK	1.500	2.000	500	USD 389,990000	405.282,67	10,07
Baidu	US0567521085		STK	1.000	1.000	0	USD 148,350000	102.778,16	2,55
Cisco Systems	US17275R1023		STK	5.000	12.600	7.600	USD 15,630000	54.143,00	1,35
F5 Networks	US3156161024		STK	3.000	6.000	3.000	USD 79,330000	164.881,53	4,10
Gilead Sciences	US3755581036		STK	5.000	0	0	USD 40,100000	138.908,13	3,45
Illumina	US4523271090		STK	3.000	3.000	0	USD 51,660000	107.371,48	2,67
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	973.364,97	24,19
Nichtnotierte Wertpapiere									
Aktien									
HTC Corp.	US40432G2075		STK	2.000	2.000	0	EUR 73,950000	147.900,00	3,68
Meyer Burger Technology	CH0108503795		STK	5.000	5.000	0	CHF 29,300000	123.913,33	3,08
Summe der nichtnotierten Wertpapiere							EUR	271.813,33	6,76
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile 2)									
iShares DAX	DE0005933931		ANT	5.000	0	0	EUR 51,770000	258.850,00	6,44
Summe der Investmentanteile							EUR	258.850,00	6,44
Summe Wertpapiervermögen							EUR	3.300.453,17	82,02

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Vermögensaufstellung zum 31.08.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	%
			Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge			
			Whg. in 1.000	31.08.2011	im Berichtszeitraum		in EUR		des Fonds-
									vermögens
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere									
Wertpapier-Optionsrechte									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte auf Aktien									
Call Daimler	40,000000000	16.09.2011	DE000A0E4UZ7	EUREX	STK	25		-450,00	-0,01
Put Cisco Systems	17,000000000	16.09.2011		CBOE	STK	74		-7.177,50	-0,18
Put F5 Networks	100,000000000	16.09.2011		NAN	STK	30		-45.309,69	-1,13
Call Gilead Sciences	40,000000000	16.09.2011		NAN	STK	50		-3.637,25	-0,09
Call Gold Fields	16,000000000	16.09.2011		NYSE	STK	65		-3.692,67	-0,09
Call Deutsche Börse	42,000000000	16.09.2011	DE0006213853	EUREX	STK	19		-1.634,00	-0,04
Call Illumina	50,000000000	16.09.2011		EUREX	STK	30		-5.923,51	-0,15
Put Nokia	5,000000000	16.09.2011	DE000A0E4W27	EUREX	STK	181		-12.670,00	-0,31
Call Apple Computer	350,000000000	16.09.2011		NAN	STK	15		-42.867,53	-1,07
Call Baidu	135,000000000	16.09.2011		NYSE	STK	10		-10.807,81	-0,26
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	-134.169,96	-3,33
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DAX Future	16.09.2011		DE0008469594	EUREX	STK	4		-161.000,00	-4,00
Summe der Aktienindex-Terminkontrakte								-161.000,00	-4,00

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Vermögensaufstellung zum 31.08.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	%
			Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge			
			Whg. in 1.000	31.08.2011	im Berichtszeitraum		in EUR		des Fonds-
vermögens									
Optionsrechte									
Optionsrechte auf Aktienindices									
Call DAX 6000,000000000 16.09.2011	DE0008469495	EUREX	STK	-10				-1.760,00	-0,04
Put DAX 6000,000000000 16.09.2011	DE0008469495	EUREX	STK	-40				-77.820,00	-1,94
Summe der Optionsrechte auf Aktienindices							EUR	-79.580,00	-1,98
Devisen-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Geschlossene Positionen									
USD/EUR 0,50 Mio.		OTC						8.742,50	0,22
USD/EUR 0,50 Mio.		OTC						7.279,56	0,18
Summe der Devisen-Derivate							EUR	16.022,06	0,40

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Vermögensaufstellung zum 31.08.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	%
			Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge			
			Whg. in 1.000	31.08.2011	im Berichtszeitraum		in EUR		des Fonds-
								vermögens	
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	666.497,54				666.497,54	16,56
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	2,15				2,15	0,00
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	320.291,69				320.291,69	7,96
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			GBP	0,28				0,32	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			CHF	34.552,48				29.225,34	0,73
			USD	120.680,56				83.608,54	2,08
			NOK	18,76				2,42	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	1.099.628,00	27,33
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	387,82				387,82	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	387,82	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-17.722,99			EUR	-17.722,99	-0,45
Fondsvermögen								4.024.018,10	100*
Anteilwert							EUR	34,27	
Umlaufende Anteile							STK	117.415	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									82,02
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-8,91

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Vermögensaufstellung zum 31.08.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw.	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert	%
			Anteile bzw.		Zugänge	Abgänge			
			Whg. in 1.000	31.08.2011	im Berichtszeitraum		in EUR		des Fonds-

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 28b Abs. 3 DerivateV

DJ Euro Stoxx 50	50,00	%
MSCI World Index	20,00	%
REX Performance Index	30,00	%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	3,38	%
größter potentieller Risikobetrag	11,72	%
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	6,55	%

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-On

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,20
------------	------

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Depotgebühr, Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

iShares DAX	0,1500% p.a.
-------------	--------------

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Abgeschlossene Geschäfte über verbundene Unternehmen:	100,00	%
---	--------	---

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursver sorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.08.2011

US-Dollar	USD	1,4434	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,182278	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	7,754886	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,886141	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

EUREX	European Exchange
CBOE	Chicago Board Options Exchange
NAN	New York NASDAQ Stock Markets
NYSE	New York Stock Exchange (NYSE)

c) OTC	Over-the-Counter
---------------	------------------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ABB	CH0012221716	STK	6.800	13.900	
Allianz	DE0008404005	STK	-	2.000	
Deutsche Bank	DE0005140008	STK	100	100	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	15.000	15.000	
E.ON	DE000ENAG999	STK	-	2.700	
K+S	DE0007162000	STK	-	3.700	
Merck	DE0006599905	STK	2.000	2.000	
Sky Deutschland	DE000SKYD000	STK	-	20.000	
Chesapeake Energy	US1651671075	STK	-	4.000	
First Solar	US3364331070	STK	-	1.400	
Potash Corp. of Saskatchewan	CA73755L1076	STK	-	2.000	
Transocean	CH0048265513	STK	-	3.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
2,430000000% TUI FLR 05/10	XS0237435317	EUR	-	150	
Zertifikate					
BNP PAR.EHG DISCP11 DAX	DE000BN49120	STK	50.000	50.000	
Commerzbank AG BO.C.Z 23.12.10 EuroShop	DE000CM1P157	STK	-	5.000	
COMMERZBANK BONUSZ10 DTE	DE000CM8QFD3	STK	-	15.000	
Vontobel Financial Products BO.Z 24.12.10 Dt.Tele	DE000VFP7QW4	STK	-	30.000	

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Andere Wertpapiere					
Sky Deutschland Bezugsrechte	DE000A1EW1S2	STK	20.000	20.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Cameco	CA13321L1085	STK	-	12.000	
Priceline.com	US7415034039	STK	1.000	1.000	
Uranium Energy	US9168961038	STK	-	10.000	
Zertifikate					
Commerzbank BO.C.Z 22.09.11 ElingKlinger	DE000CM84N63	STK	7.000	7.000	
Commerzbank BONUSZ 23.06.11 Dt.Tele	DE000CM89TC5	STK	20.000	20.000	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Zertifikate					
BNP PAR.EHG DISCP11 DAX	DE000BN492M7	STK	50.000	50.000	
CS REV.CAP. BON.Z29.12.10 DAX	DE000CS8DP11	STK	-	500	
CS Z. 31.01.23 Permal Silk Road Fund	DE000CS0SDS3	STK	-	1.100	
HSBC Trinkaus & Burkhardt CAP.BO.Z 27.12.10 Cr.Agr.	DE000TB841T4	STK	-	20.000	

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Optionsscheine					
Optionsscheine auf Aktienindex-Derivate					
BNP Paribas DiscPut 16.09.11 DAX 8200	DE000BN6RAT2	STU	50.000	50.000	
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			8.914,87
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			10.896,23
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
USD		EUR			1.425,36
Optionsscheine					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswerte: ABB , Petroplus		CHF			33,19
Basiswerte: Allianz, Daimler, E.ON, Deutsche Börse , Celesio, Salzgitter, Deutsche Telekom, K+S, Nokia, Merck		EUR			263,30
Basiswerte: Transocean, Cameco , Gilead Sciences, Gold Fields, F5 Networks, Chesapeake Energy , Illumina , Baidu, Apple Computer		USD			447,79
Verkaufte Verkaufsoptionen(Put):					
Basiswert: Meyer Burger Technology		CHF			5,02
Basiswerte: Daimler, Deutsche Bank, Nokia		EUR			180,83
Basiswerte: Gilead Sciences, Research in Motion, F5 Networks, Baidu, Cisco Systems , Apple Computer		USD			329,82

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	--	-------------------	----------------------	---------------------

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices:

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

Basiswert: DAX Index

EUR

149,16

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

Basiswert: DAX Index

EUR

119,37

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2010 bis 31. August 2011

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	11.120,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	21.657,30
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	13.532,88
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3.014,38
5. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	2.173,48
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-3.664,04
7. Sonstige Erträge 1)	EUR	8.301,14
Summe der Erträge		EUR 56.135,14
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-237,24
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-77.879,20
3. Depotbankvergütung	EUR	-5.193,61
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-10.261,95
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-9.954,85
Summe der Aufwendungen		EUR -103.526,85
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR -47.391,71
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.585.158,80
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.352.249,71
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR 232.909,09
V. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 185.517,38
Gesamtkostenquote *)		2,02 %
Transaktionskosten im Geschäftsjahr**)	EUR	17.583,56

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

***) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) im Wesentlichen Erträge aus Kick-Back-Zahlungen sowie Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind.

Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investmentrechtlich gefolgt worden.

2) Kosten für die Marktrisikomessung, Kosten für die Steueranmeldung sowie Depotgebühren

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Entwicklung des Sondervermögens		<u>2011</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	5.459.364,36
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-32.007,35
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-595.606,98
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	885.555,65
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.481.162,63
		<hr/>
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	23.387,22
4. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-47.391,71
5. Realisierte Gewinne	EUR	1.585.158,80
6. Realisierte Verluste	EUR	-1.352.249,71
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	-1.016.636,53
		<hr/>
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	4.024.018,10
		<hr/> <hr/>

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen HI ZertGlobal D&P

Berechnung der Wiederanlage		insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	185.517,38	1,58
<hr/>			
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	185.517,38	1,58
Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	-109,63	0,00
Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	-6,04	0,00
<hr/>			
Wiederanlage	EUR	185.401,71	1,58
<hr/> <hr/>			

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2008	EUR	7.208.098,00	EUR	41,00
2009	EUR	5.591.179,39	EUR	36,70
2010	EUR	5.459.364,36	EUR	41,43
2011	EUR	4.024.018,10	EUR	34,27

Hamburg, 27. Oktober 2011

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Lenschow)

(Dr. Stotz)

(Tuttas)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HI ZertGlobal D&P für das Geschäftsjahr vom 1. September 2010 bis 31. August 2011 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung

der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 29. November 2011

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Armin Schlüter
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2010 bis 31.08.2011

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2011

Name des Investmentvermögens: HI ZertGlobal D&P

ISIN: DE0005321426

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾
		EUR je Anteil	EUR je Anteil	EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0037349	0,0037349	0,0037349
	davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,0037349	0,0037349	0,0037349
	In der Thesaurierung enthaltene			
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	0,0000000	-
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10-Jahresfrist)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0024853	0,0024853
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0037349	0,0037349	0,0037349
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ⁵⁾ i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0009337	0,0009337	0,0009337
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- ¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- ²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- ³⁾ Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen einschließlich auf Ebene des Investmentvermögens abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, nicht rückforderbarer ausländischer Quellensteuern.
- ⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- ⁵⁾ Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.
- ⁶⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

**Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen
(nachfolgend: die Investmentvermögen)**

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 05. Dezember 2011

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

€ 10.500.000,-

Haftendes Eigenkapital:

€ 7.101.377,06

(Stand: 31.12.2010)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 195.876.000,-
(Stand: 31.12.2010)

Einzahlungen:

Bayerische Hypo- und Vereinsbank, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Gerhard Lenschow

(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz

(zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, der SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH und der SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas